FELD MUSIK WOLHUSEN

MUUSIG NEWS

29. Jahrgang
Ausgabe 2/2025

Premieren allenthalben

Liebe Leserinnen und Leser!

Qual der Wahl – oder Wahl der Qual? Nun, leider ist bei Vereinen wie der Feldmusik Wolhusen doch eher das zweite der Fall und die Auswahl von freiwilligen Kandidaten für das Präsidium halten sich in Grenzen. Das war, so habe ich das vernommen, auch bei der Nachfolge von Fabian Hochstrasser der Fall. Allenthalben wird die Arbeit eines Vereinspräsidenten zwar geschätzt und wäre somit mit viel Ehre verbunden, doch wird auch die Bürde dieses Amtes gefürchtet. Toll ist, dass die Feldmusik nun eine Lösung mit einem Co-Präsidium gefunden hat. Das ist eine Premiere für diesen Verein. Erfreulicherweise steht nun zum zweiten Mal in der langen Geschichte der Feldmusik wieder eine Frau an der Vereinsspitze. Wurde auch Zeit, wird manch einer sagen, oder?
Ganz was anderes: Es gibt nichts Schöneres, als wenn Kinder bei einem Konzert der Feldmusik mittanzen und mit grossem Spass dabei sind? Das Kinderkonzert – die zweite Premiere – war ein voller Erfolg und alle hatten Spass dabei. Um zurückzukommen auf das Eingangsthema war das definitiv eine gute und richtige Wahl!

Euer Emil Wolschi

DIE MUSIKMÄUSE IM BLUMENWUNDERLAND

Am Sonntag, 18. Mai 2025, durfte die Feldmusik Wolhusen ein ganz besonderes Konzert aufführen: ein musikalisches Märchen von I. Gschwend, P. Leisibach, B. Andermatt und P. Flury mit dem Titel „Die Musikmäuse im Blumenwunderland“.

Dank der Mäusespur, welche in die Turnhalle Rainheim führte, fanden alle Gäste zielsicher ins Blumenwunderland. In der nächsten Stunde durften die kleinen und grossen Besucherinnen und Besucher in die Geschichte der Musikmäuse eintauchen, die von Sonja Rösli mit viel Engagement und Liebe erzählt wurde. Es war kein Konzert, bei dem man einfach stillsitzen und zuhören musste: Sobald die Musikmäuse ihre Musik zum Besten gaben, war Tanzen und Mitmachen angesagt. Dabei wurde das Publikum gekonnt durch die Musikmaus Sonja animiert. Sobald die Erzählerin aber wieder auf ihrem wunderschönen Märchenstuhl Platz genommen hatte, wussten die Kinder, dass die Geschichte nun weiterging. Um Ruhe bitten war nicht nötig: Gebannt lauschten alle und fieberten mit den Musikmäusen mit. Sie hatten nämlich ein Abenteuer zu bestehen:

Die Raupe Lily hatte ihre Familie verloren und fand nicht mehr zu ihrer Blumenwiese zurück. Natürlich war für die Musikmäuse sofort klar, dass sie Lily helfen und sie zurück nach Hause bringen wollten. Unterwegs mussten sie eine sehr gefährliche Strasse überqueren, viele Blüten sammeln, da Lily plötzlich sehr hungrig war, auf einer Schildkröte über den Teich schwimmen und eine gefährliche Katze mit einem Lied besänftigen. Auf dem Markt konnten sich alle Musikmäuse stärken und fühlten sich wie im Schlaraffenland. Richtig spannend wurde es aber, als plötzlich die Musikmaus Sari-

na verschwunden war. Sie hatte nämlich auf dem Markt einen roten Luftballon geschenkt bekommen – und ist damit hoch in den Himmel davongeschwebt. Die Musikmäuse haben sich grosse Sorgen gemacht. Zum Glück wurde Musikmaus Sarina von einem Schmetterling gerettet und die Mäuse konnten ihre Reise ins Blumenwunderland fortsetzen. Dort angekommen gab es eine grosse Überraschung: Die Raupe Lily war verschwunden, dafür kam der Schmetterling mit Sarina angeflogen. Der Schmetterling war Lily, die sich auf dem Weg verpuppt hatte! Das musste natürlich gefeiert werden und alle Mäuse musizierten, tanzten und feierten fröhlich.

Das Konzert war ein Erlebnis für Gross und Klein – und zum krönenden Abschluss durften die Kinder sogar eine kleine Maus als Erinnerung mit nach Hause nehmen. Ausserdem konnten sie verschiedene Instrumente wie Saxophon, Horn, Euphonium und Klarinette selbst ausprobieren – ein echtes Highlight für alle neugierigen Nachwuchsmusikerinnen und -musiker!

Fotos: Tobias Rösli

GENERALVERSAMMLUNG

37 stimmberechtigte Mitglieder der Feldmusik, einige Ehrenmitglieder und fast das gesamte Kern-OK vom Musiktag 2024 versammelten sich am 3. Mai zur GV im Restaurant Krone. Mit Stolz blickten wir auf ein ereignisreiches Vereinsjahr zurück. Die Feldmusik wirkte am Palmsonntag und Weissen Sonntag mit, war Gastgeberin des Jugendmusikfestes und Musiktages 2024 in Wolhusen und nahm am Jubiläumsanlass 150 Jahre Feldmusik Malters teil. Für uns alle war die feierliche Neuuniformierung im Rahmen des Musiktages ein besonderes Highlight. Im September konnten wir mit einem Ständli unsere Jubilare ehren. Das Musikantengedächtnis, das Ständli im WPZ Berghof, sowie das stimmungsvolle Weihnachtsständli rundeten den musikalischen Herbst ab. Die Kilbi wurde erneut mit grossem Engagement durchgeführt. Das Jahreskonzert unter dem Motto «Adventure» fand beim Publikum grossen Anklang. Eine besondere Premiere bildete unser Ad-hoc-Auftritt am Bärtaliessen der Schneckenzunft am Güdismontag.

Leider sind Alexandra Weber, Adrian Zemp und Lukas Lingg aus der FMW ausgetreten. Mit grossem Applaus wurde Lorraine Bieri in die FMW aufgenommen. Für 10 Jahre Mitgliedschaft wurde Seppi Matter geehrt. Martina Achermann durften wir für 20 Jahre FMW zum Ehrenmitglied ernennen. Wir durften auch fünf Uniformenspender:innen und alle externen Mitglieder des Kern-OK's Musiktag 2024 als neue Ehrenmitglieder begrüssen.

Nach vielen Jahren im Vorstand - davon 9 Jahre als Präsident - trat Fabian Hochstrasser von seinem Amt zurück. Mit seinem unermüdlichen Einsatz, seiner Weitsicht und seinem Organisationstalent hat er den Verein nachhaltig geprägt. Besonders seine Rolle als Vizepräsident im OK des Musiktags 2024 und sein Engagement für eine zukunftsorientierte Vereinsführung wurden in der Laudatio hervorgehoben.

Erfreulicherweise durften wir Daniela Rogenmoser und Hans Bieri als neues Co-Präsidium wählen. Sie werden den Verein künftig gemeinsam führen. Als Ersatz für Alexandra Weber wurde Seppi Matter als Aktuar gewählt.

Im Vereinsjahr 2025/2026 werden wir, neben den traditionellen Terminen im Jahresprogramm, das Eidgenössische Musikfest in Biel besuchen.

Zum Schluss wurde noch einmal kurz auf den Musiktag 2024 zurückgeschaut. Noch immer sind die positiven Rückmeldungen von Besuchern, Musikanten und Helfern in guter Erinnerung. Die Organisation hat von A bis Z hervorragend funktioniert und auch das Wetter hat mitgespielt. Die Rechnung konnte noch nicht ganz abgeschlossen werden. Aber wir dürfen, als Dank für den riesigen Einsatz, mit einem guten Ergebnis rechnen.

Wir bedanken uns bei allen Ehrenmitgliedern und Gönnern für ihre Unterstützung und freuen uns auf ein weiteres Jahr voller Musik und Gemeinschaft.

AGENDA

Freitag	13. Juni 2025	Veteranenehrung Sursee
Sa / So	14./15. Juni 2025	Kantonal-Musikfest Sursee
Donnerstag	19. Juni 2025	Jugendmusikfest Sursee
Sa / So	21./22. Juni 2025	Kantonal-Musikfest Sursee
Sonntag	22. Juni 2025	Ständli Konfirmation
Sonntag	22. Juni 2025	Vereinsempfang TV Wolhusen
Samstag	20. September 2025	Musikantengedächtnis
Dienstag	23. September 2025	Ständli für alle Ehrenmitglieder
Fr - So	3./4./5. Oktober 2025	Wolhuser Kilbi
Sonntag	2. November 2025	Veteranentagung Ettiswil
Sonntag	18. Januar 2026	Jahreskonzert Rössli ess-kultur
Mittwoch	21. Januar 2026	Jahreskonzert Rössli ess-kultur
Samstag	24. Januar 2026	Jahreskonzert Rössli ess-kultur

Die Feldmusik Wolhusen spielt nicht aktiv am Musikfest in Sursee mit. Die Musikantinnen und Musikanten werden als Helfer im Einsatz stehen.

GRATULATIONEN

70. Geburtstag

Gebistorf Richard	09.09.2025	**Herzliche Gratulation!**

TEILNAHME LSEW

Unser Vereinsmitglied, Lorraine Bieri, hat eindrucksvoll am Luzerner Solo- und Ensemblewettbewerb (LSEW), der am 29. und 30. März 2025 in Neuenkirch stattfand, teilgenommen. In der Kategorie C spielte sie auf der Querflöte einen tollen Vortrag und erzielte damit den hervorragenden 2. Rang. Unsere herzlichsten Glückwünsche an Lorraine für dieses wundervolle Resultat.

NEUGÖNNER

Wir freuen uns, ein neues Gönnermitglied in unseren Reihen begrüssen zu dürfen:
Ulrich und Barbara Benz-Oss, Zug

EIDGENÖSSISCHES MUSIKFEST 2026 IN BIEL

Die Musikantinnen und Musikanten der Feldmusik Wolhusen haben beschlossen, am Eidgenössischen Musikfest vom 14. bis 17. Mai 2026 in Biel teilzunehmen. Die Vorfreude ist gross, wieder einmal an einem Eidgenössischen dabei zu sein.
Infos zum Fest siehe: https://www.emf26.ch/

Co-Präsidium: Daniela Rogenmoser, Hiltenweid 10, 6110 Wolhusen, 078 815 80 78
Hans Bieri, 077 511 81 52
Redaktion: Beat Lingg, Schlössliring 5, 6110 Wolhusen, 041 490 40 63
www.feldmusik-wolhusen.ch feldmusik.wolhusen@gmx.ch